

Der Warenmarkt.**Börse für landwirtschaftliche Produkte.**

Wien, 7. Dezember. (Orig. = Ver.) Das Geschäft hält sich vorerst in bescheidenen Grenzen, da es an Offerten mangelt. Die im Markte befindlichen kleinen Böttchen Bohnen, Bruchreis, Heu und Stroh fanden sofort nach Aufnahme des Verkehrs zu hohen Preisen Unterkunft.

Wiener Pferdemarkt.

Wien, 7. Dezember. (Orig. = Ver.) Zum Verkauf wurden auf den Markt gebracht: 153 Pferde für Gebrauchs- und 155 Pferde für Schlachtzwecke. Es wurden bezahlt: Kutschpferde zu 800 K. bis 1600 K., leichte Zugpferde zu 600 K. bis 1100 K., schwere Zugpferde zu 1200 K. bis 2200 K., Pferde für Schlachtzwecke zu 210 K. bis 400 K. Der Markt verlief flau.